

----- Original-Nachricht -----

Betreff: zu Hd. Frau Ober

Datum: Fri, 14 Feb 2014 10:09:40 +0100

Von: Birgit M.

An: <sekretariat@blicklabor.de>

Liebe Frau Ober,

hier, wie telefonisch angedacht, ein paar spontane Zeilen als Rückmeldung für das Blicklabor...

Herzliche Grüße und Danke für die sehr gute Betreuung

Birgit und Jonathan M.

In 44 Tagen zum Erfolg

Jonathan (9 Jahre) hat das Training über 44 Tage nicht ungerne und sehr selbstständig absolviert. Es wurde zur angenehmen Routine vor den Hausaufgaben. Sogar an Feiertagen nahm er unaufgefordert „seine Blickbox“ zur Hand. Und es hat ihn angespornt, dass er dabei belegbar immer besser wurde. In dieser Zeit haben wir das tägliche Lesetraining bewusst weggelassen. Und der Erfolg kam nach dem Training innerhalb von ca. zwei Wochen. Er liest langsamer, konzentrierter und sinnerfassend. Kein Gestolper mehr, keine Verdreher oder andere Buchstabensalate. Das Schönste dabei ist sein Gesichtsausdruck: Strahlende Augen und ein Grinsen von einem Ohr zum anderen das sagt: **ich kann es ja doch!** Und das nach drei Jahren mühsamen Abrackerns ohne durchschlagenden Erfolg!

Jetzt liest unser Kind (wie andere Kinder schon am Ende der ersten Klasse) mit Begeisterung und unaufgefordert Aufschriften auf Verpackungen, im Vorbeifahren Ortsschilder oder Überschriften aus Zeitungsartikeln. Bücher liest er gemeinsam mit mir und eines Tages, da habe ich keine Zweifel mehr, auch alleine!

Ob wir alles so noch einmal machen würden? Nein, denn wenn wir früher von dem Blicktraining erfahren hätten, bin ich mir sicher, hätten wir unseren Erfolg schon früher feiern können. Aber wir denken stets positiv: gut, dass unser Schulpsychologe uns diesen heißen Tipp gegeben hat.